



Information zum Coronavirus

1. Wie kann man das Coronavirus bekommen?

Das Virus wird von Mensch zu Mensch weitergegeben. Das passiert zum Beispiel beim Husten, Sprechen oder wenn man jemandem die Hand gibt.

2. Woran erkennt man, ob man das Virus hat?

Wenn man das Coronavirus hat, bekommt man zum Beispiel **Husten, Schnupfen, Halskratzen und Fieber**. Das ist sehr ähnlich zu einer Grippe. Manche Menschen bekommen auch Durchfall. Manchen Patienten geht es schlechter als anderen; sie bekommen Atemprobleme oder eine Lungenentzündung.

Wenn man das Virus hat, kann es bis zu 14 Tage dauern, bis diese Krankheitszeichen anfangen aufzutreten.

3. Warum ist das Coronavirus gefährlich?

Bei den meisten Menschen verläuft die Erkrankung an dem Coronavirus mild. Bei etwa 15 Prozent der Infizierten ist die Erkrankung jedoch schwer: Sie bekommen Atemprobleme und eine Lungenentzündung. An dem Virus gestorben sind bisher vor allem ältere Patienten und Personen, die schon vorher krank waren.

4. Was muss ich tun, wenn ich Krankheitszeichen habe?

Wer Fieber, Husten oder Atemnot hat und in einer Gegend wohnt, in der es bereits Menschen mit einer Virusinfektion gibt, sollte eine Ärztin oder einen Arzt **anrufen** und einen Termin ausmachen.

Wer Fieber, Husten oder Atemnot hat, sollte keinen Kontakt mit anderen Personen haben. Halten Sie mindestens 1,5 oder 2 Meter Abstand zu anderen Personen.

Bleiben Sie zuhause oder in Ihrem Zimmer. Husten und niesen Sie in die Armbeuge, oder in ein Taschentuch, das Sie dann sofort in einen Mülleimer entsorgen. Waschen Sie sich oft, gründlich mit Seife und mindestens 30 Sekunden die Hände.

5. Was muss ich tun, wenn ich Kontakt mit einer infizierten Person hatte?

Wenn Sie persönlich in Kontakt mit einer Person waren, die das Coronavirus hat, rufen Sie Ihren Arzt oder das Gesundheitsamt an Ihrem Wohnort an, und geben dort Bescheid. Die Telefonnummer lautet: **07141/144-69844**

Wenn Sie in einer Aufnahmeeinrichtung oder in einer Gemeinschaftsunterkunft wohnen, informieren Sie schnell die Einrichtungsleitung oder den zuständigen Sozialarbeiter. Geben Sie auch zum Beispiel in ihrer Schule, Sprachschule, an Ihrem Ausbildungs- oder Arbeitsplatz Bescheid.



Quarantäne - Regeln

Wenn Sie sich sehr krank fühlen (Fieber und Husten), wenn Sie Kontakt zu einer infizierten Person hatten oder wenn bei Ihnen das Coronavirus bereits nachgewiesen wurde, müssen Sie sich in Quarantäne begeben!

Quarantäne ist eine zeitlich befristete Isolierung von Personen, die von einer ansteckenden Krankheit befallen sind oder bei denen Verdacht darauf besteht. Die Quarantäne dient Ihrem Schutz und dem Schutz von uns allen vor Ansteckung mit dem neuartigen Coronavirus.

Es ist sehr wichtig, dass Sie die Regeln einhalten:

1. Sie dürfen für mindestens 14 Tage ihre Wohnung bzw. Ihr Zimmer nicht verlassen
2. Sie halten sich an die Hygieneregeln (regelmäßiges Händewaschen mit Seife mindestens 30 Sekunden, Abstand von mindestens 2 Metern von anderen Personen, Husten und Niesen in die Armbeuge)
3. Sie dürfen keinen Besuch empfangen
4. Sollten Sie ärztliche Hilfe benötigen, setzen Sie sich bitte telefonisch mit einem/r Arzt/Ärztin in Verbindung und teilen sie Ihre Infektion mit.
5. Bitten Sie Freunde oder Nachbarn darum, Ihnen zu helfen. Sie können für Sie einkaufen und Lebensmittel oder Medikamente einfach vor Ihrer Tür abstellen.

Bitte beachten Sie: Verstöße gegen eine angeordnete Quarantäne werden mit einer Geld- oder Freiheitsstrafe geahndet!

Wenn Sie nachweislich erkrankt sind, wird Ihnen das Gesundheitsamt weitere Anweisungen geben, denen Sie unbedingt und ohne Ausnahme Folge zu leisten haben.

Informieren Sie die Personen, mit denen Sie bis 2 Tage vor Auftreten der ersten Krankheitszeichen Kontakt hatten, insbesondere:

1. Personen, mit denen Sie im selben Haushalt leben,
2. Personen, mit denen Sie mindestens 15 minütigen „face-to-face“-Kontakt hatten, im Abstand von weniger als 2 Metern (z.B. während eines Gesprächs), auch in Schulen, Kindergärten, im beruflichen Umfeld,
3. Personen mit denen Sie Kontakt hatten, in Arztpraxen/Kliniken oder bei Veranstaltungen (so weit nachvollziehbar).

Umgang mit Abfällen positiv getesteter oder unter Quarantäne gestellter Personen

Alle Abfälle aus betroffenen Haushalten sind über die **schwarze Restmülltonne** zu entsorgen.

Weitere Vorsichtsmaßnahmen:

- Geringe Mengen an flüssigen Abfällen sind mit ausreichend saugfähigem Material in Verbindung zu bringen, um die Tropffreiheit zu gewährleisten. Größere Mengen an flüssigen Abfällen dürfen nicht über die Restmülltonne entsorgt werden.
- Die Abfälle sind in stabilen Müllsäcken zu sammeln, die nach Befüllung mit dem Abfall beispielsweise durch Verknoten fest zu verschließen sind.
- Die Müllsäcke sind direkt in die Abfalltonnen oder Container zu geben und dürfen nicht daneben gestellt werden.

Alle übrigen Haushalte entsorgen weiter wie bisher, um die Entsorgungskapazitäten in den Müllverbrennungsanlagen nicht unnötig zu belasten.



LANDKREIS
LUDWIGSBURG

Achtung!!!

Wichtige Verhaltensregeln und Informationen zu Corona:

Schulen, Kindergärten und Universitäten sind mindestens bis zum 19. April 2020 geschlossen.

Sprachkurse und sonstige Bildungsangebote finden aktuell nicht statt. Wahrscheinlich bleiben die Kurse bis zum 15. Juni 2020 geschlossen.

Moscheen, Kirchen und Synagogen sind bis zum 15. Juni 2020 geschlossen.

Private persönliche Kontakte sind zu unterlassen. Ausgenommen hiervon sind Personen, mit denen Sie zusammen in einem Haushalt leben. Halten Sie mindestens 1,5 Meter Abstand zu anderen Personen. Wenn Sie in einer Gemeinschaftsunterkunft wohnen, gilt für den Kontakt zu Personen außerhalb Ihres Zimmers der Mindestabstand von 1,5 Metern.

Menschenansammlungen mit mehr als zwei Personen an öffentlichen Plätzen sind verboten. Wenn sie dagegen verstoßen, droht ein Bußgeld von bis zu 25.000 € und eine mehrjährige Haftstrafe. Familien sind davon ausgenommen.

